









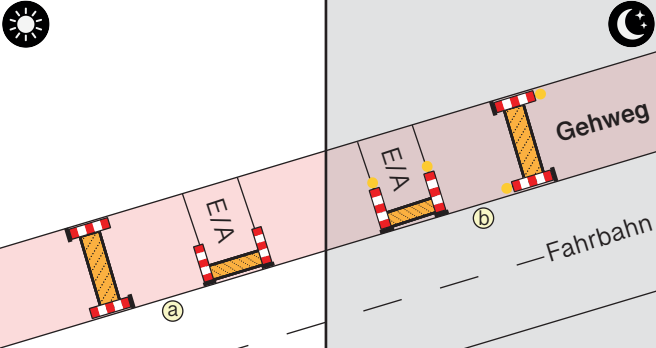
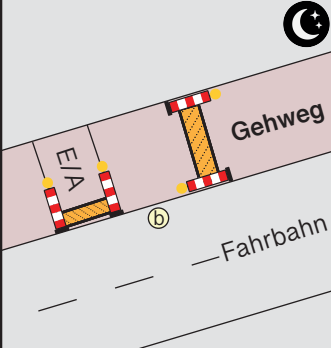


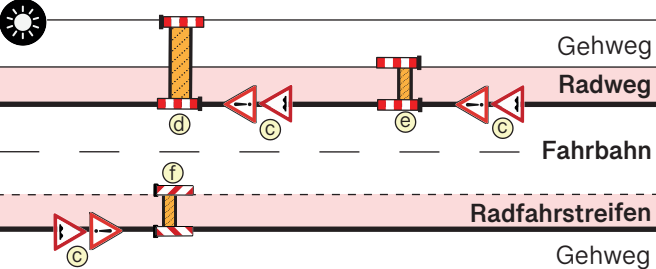
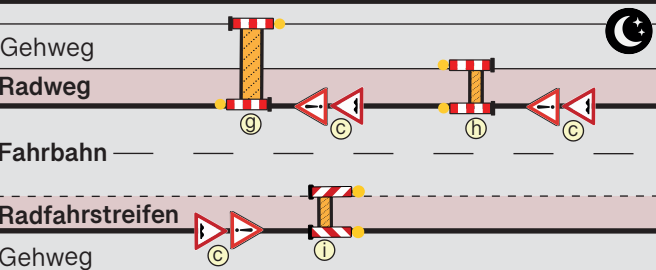
Sicherung von Kabelbrücken im Bereich Gehweg, Radweg und Radfahrstreifen sowie Fahrbahn

Kabelbrücken sind so zu sichern, dass Stolper- und Unfallgefahren vermieden werden und der Verkehr weder behindert noch eingeschränkt wird. Die Sicherungsmaßnahmen dürfen den Verkehrsfluss und die Verkehrssicherheit nicht beeinträchtigen.

Dieser Leitfaden beschreibt ausschließlich die Absicherung für die Kabelbrücken. Die Erlaubnis zur Nutzung von Kabelbrücken ist beim zuständigen Straßenbaustraßenverkehrsamt (Bezirksamt, Abteilung Sondernutzung) einzuholen.

Legende	 Kabelbrücke	 aufgeständerte Kabelbrücke / Traverse
	 Vz 600-60 (Sperrpfosten)	 Vz 101 (Gefahrenstelle)
	 Vz 600-60 + WLK (Warnleuchte Gelb)	 Vz 112 (unebene Fahrbahn)
	 Vz 605-10/-20 (Schraffenbake)	 Vz 123 (Arbeitsstelle)
	 Vz 605-10/-20 + WLK	 Vz 274-10 (Geschwindigkeitsbegrenzung auf 10 km/h)








Gehweg inkl. Ein-/Ausfahrt		<p>Die Absicherung einer Kabelbrücke auf dem Gehweg sowie bei Ein- und Ausfahrten, wenn die Kabelbrücke auf dem Gehweg platziert wird, erfolgt:</p> <p>(a) am Tag mit Vz 600-60</p> <p>(b) bei schlechten Sichtverhältnissen bzw. Nacht mit Vz 600-60 + WLK</p>
		


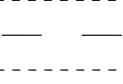


Radweg und Radfahrstreifen	 <p>Gehweg</p> <p>Radweg</p> <p>Fahrbahn</p> <p>Radfahrstreifen</p> <p>Gehweg</p>	<p>Radweg: mit baulicher Trennung zur Fahrbahn</p> <p>Radfahrstreifen: ohne bauliche Trennung zur Fahrbahn</p> <p>(c) Auf eine Kabelbrücke über einem Radweg oder Radfahrstreifen ist grundsätzlich mit Vz 101 + Vz 112 hinzuweisen.</p> <p>Die weitere Absicherung der Kabelbrücke erfolgt:</p> <p>am Tag</p> <p>(d) über Geh- und Radweg mit Vz 600-60</p> <p>(e) ausschließlich über Radweg mit Vz 600-60</p> <p>(f) über Radfahrstreifen mit Vz 605-10/-20</p>
	 <p>Gehweg</p> <p>Radweg</p> <p>Fahrbahn</p> <p>Radfahrstreifen</p> <p>Gehweg</p>	<p>bei schlechten Sichtverhältnissen bzw. Nacht</p> <p>(g) über Geh- und Radweg mit Vz 600-60 + WLK</p> <p>(h) ausschließlich über Radweg mit Vz 600-60 + WLK</p> <p>(i) über Radfahrstreifen mit Vz 605-10/-20 + WLK</p>

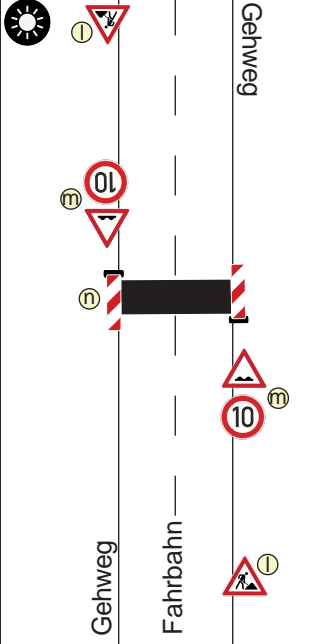
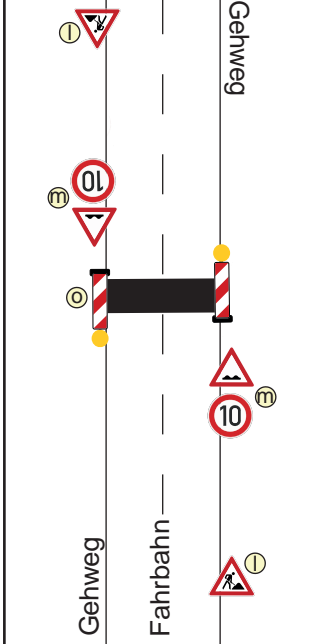
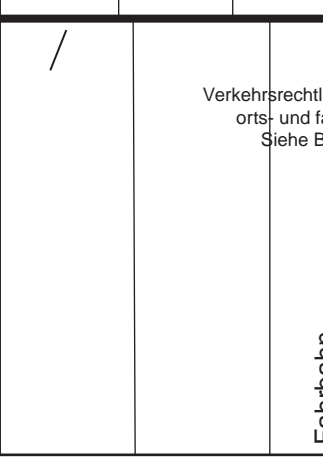
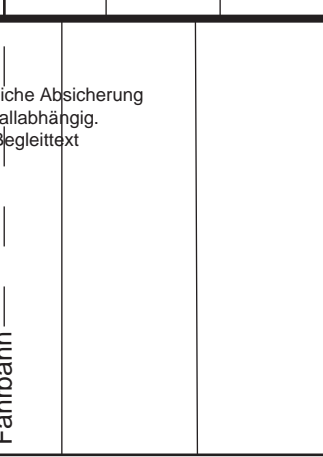
Sicherung von Kabelbrücken im Bereich Gehweg, Radweg und Radfahrstreifen sowie Fahrbahnen

Kabelbrücken sind so zu sichern, dass Stolper- und Unfallgefahren vermieden werden und der Verkehr weder behindert noch eingeschränkt wird. Die Sicherungsmaßnahmen dürfen den Verkehrsfluss und die Verkehrssicherheit nicht beeinträchtigen.

Dieser Leitfaden beschreibt ausschließlich die Absicherung für die Kabelbrücken. Die Erlaubnis zur Nutzung von Kabelbrücken ist beim zuständigen Straßenbaustraßenverkehrsamt (Bezirksamt, Abteilung Sondernutzung) einzuholen.

Legende	 Kabelbrücke	aufgeständerte Kabelbrücke / Traverse
	 Vz 605-10/-20 (Schranke)	 Vz 112 (unebene Fahrbahn)
	 Vz 605-10/-20 + WL (Warnleuchte Gelb)	 Vz 123 (Arbeitsstelle)
	 Vz 101 (Gefahrenstelle)	 Vz 274-10 (Geschwindigkeitsbegrenzung auf 10 km/h)

Parkstreifen	Gehweg		Eine Kabelbrücke im Parkstreifen – etwa bei Ein- und Ausfahrten – ist mit den entsprechenden Verkehrszeichen abzusichern.
	Parkstreifen		
Fahrbahn	Fahrbahn		Die Absicherung erfolgt: (j) am Tag mit Vz 605-10 / -20 (k) bei schlechten Sichtverhältnissen bzw. Nacht mit Vz 605-10 / -20 + WL
	Parkstreifen		

Fahrbahn			<p>Vor der Nutzung einer ebenerdigen Kabelbrücke über eine Fahrbahn sind das Verkehrsaufkommen sowie die Fahrbahnbeschaffenheit zu prüfen.</p> <p>Die Entscheidung zwischen einer ebenerdigen oder aufgeständerten Kabelbrücke (s. unten) obliegt den jeweils zuständigen bezirklichen Straßenbaubehörden.</p> <p>Die Kabelbrücke darf unter keinen Umständen durch das Überfahren zu einer Gefahrenstelle werden!</p> <p>Auf eine ebenerdige Kabelbrücke ist hinzuweisen mit: (l) Vz 123 und in entsprechendem Abstand (k) Vz 112 + Vz 274-10 jeweils aus beiden Richtungen</p> <p>Die Absicherung der Kabelbrücke erfolgt: (n) am Tag mit Vz 605-10 / -20 (o) bei schlechten Sichtverhältnissen bzw. Nacht mit Vz 605-10 / -20 + WL</p> <p>Hinweis: Der Abstand zwischen Vz 123 und Vz 112 + Vz 274-10 sowie die ggf. schrittweise Geschwindigkeitsreduzierung ist der RSA 21 zu entnehmen.</p>
			

Fahrbahn	Verkehrsrechtliche Absicherung orts- und fallabhängig. Siehe Begleittext	Müssen Kabelwege eine Fahrbahn queren, sind unter Umständen aufgeständerte Kabelbrücken zu verwenden. Die genauen Anforderungen und Vorgaben – wie u.a. <ul style="list-style-type: none"> • Mindesthöhe • Mindestabstand zur Fahrbahn • verbleibende Mindestbreite des Gehweges • ggf. zusätzliche Maßnahmen für Geh-/Radwege • ggf. Absicherung der Ständer – sind der RSA 21 zu entnehmen und mit dem zuständigen Straßenbaustraßenverkehrsamt des Bezirkes abzustimmen! In jedem Fall entsteht während des Auf- und Abbaus eine Arbeitsstelle kürzerer Dauer. Die Antragstellung sollte ggf. über ein Verkehrssicherungsunternehmen erfolgen.
----------	--	---